

Liebe Eltern der Josefschule,

wie Sie sicherlich aus den Medien erfahren haben, ist der Schulstart in Form des Präsenzunterrichts für alle Jahrgangsstufen in NRW auf frühestens den 01.02.2021 verschoben worden. Bis zu diesem Zeitpunkt wird in allen Klassen ausschließlich Lernen auf Distanz stattfinden.

Zum Lernen auf Distanz

Für das Lernen auf Distanz werden von den Klassenlehrerinnen und -lehrern wieder Lernpakete in Kombination mit einem Padlet vorbereitet. Die Lernpakete stehen am **Montag, den 10.01.2021 in der Zeit von 8.00h- 15.00h** in den bereits bekannten Klassenboxen am Schultor bereit. Ein Lernpaket umfasst ein Aufgabenangebot für eine Woche.

Sind die Aufgaben des **Lernpakets** am Ende Woche bearbeitet, werden sie in der darauffolgenden Woche *-wieder am Montag-* zurückgegeben. Dafür werden sie in die klasseneigene Box am Schultor gelegt, in der auch das neue Lernpaket bereit liegt. Sie tauschen sozusagen das alte Lernpaket gegen das neue aus. Die Lehrerinnen und Lehrer werden die bearbeiteten Lernpakete kontrollieren und ein Feedback zur geleisteten Arbeit geben.

Zur Kontaktaufnahme

Weiterhin werden sich die Klassenlehrerinnen und -lehrer telefonisch im Laufe der zweiten Kalenderwoche bei Ihrem Kind melden, um in Kontakt und im Austausch zu bleiben. Sollten Ihrerseits Fragen o.ä. auftreten, gibt es verschiedene Möglichkeiten, wann und wie Sie mit den Lehrerinnen und Lehrern in **Kontakt** treten können. Darüber informiert Sie in Kürze Ihr Klassenpflegschaftsteam.

Unser Sekretariat ist in den nächsten Wochen nicht durchgehend besetzt. Sie erreichen uns am einfachsten per Mail. Wir rufen unsere Emails in ganz regelmäßigen Abständen ab und treten dann schnellstmöglich mit Ihnen in Kontakt.

Zur Notbetreuung

Für Familien, die wirklich keine andere Möglichkeit haben, ihr Kind zu betreuen, ist eine Notbetreuung eingerichtet. Sollten Sie dieses Betreuungsproblem haben, füllen Sie bitte das anhängende Formular des Ministeriums aus und senden uns dieses **umgehend** per Mail zu, spätestens bis Freitag, den 08.01.21 um 12.00h. Ohne eine schriftliche Anmeldung ist die Teilnahme an der Notbetreuung nicht erlaubt. Um die Betreuungsgruppen so konstant wie möglich zu halten, ist eine gelegentliche Nutzung des Notbetreuungsangebotes nicht vorgesehen.

Wir möchten sie freundlich darum bitten Ihrem Kind täglich zwei bis drei Schutzmasken mit zur Notbetreuung mitzugeben. Die Masken werden durchgehend getragen werden.

Wir hoffen, Sie mit diesen Informationen vorerst ausreichend versorgt zu haben. Sollten Ihrerseits noch Rückfragen bestehen, so dürfen Sie sich gerne telefonisch oder per Mail an uns wenden.

Passen Sie weiterhin auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen

Anja Löwenau & Sabine Behme